

Grafische Orientierungs-Information und ihre Einbettung in wissenschaftliche Abbildungen
mit den kostenlosen Programmen ImageJ und Gimp

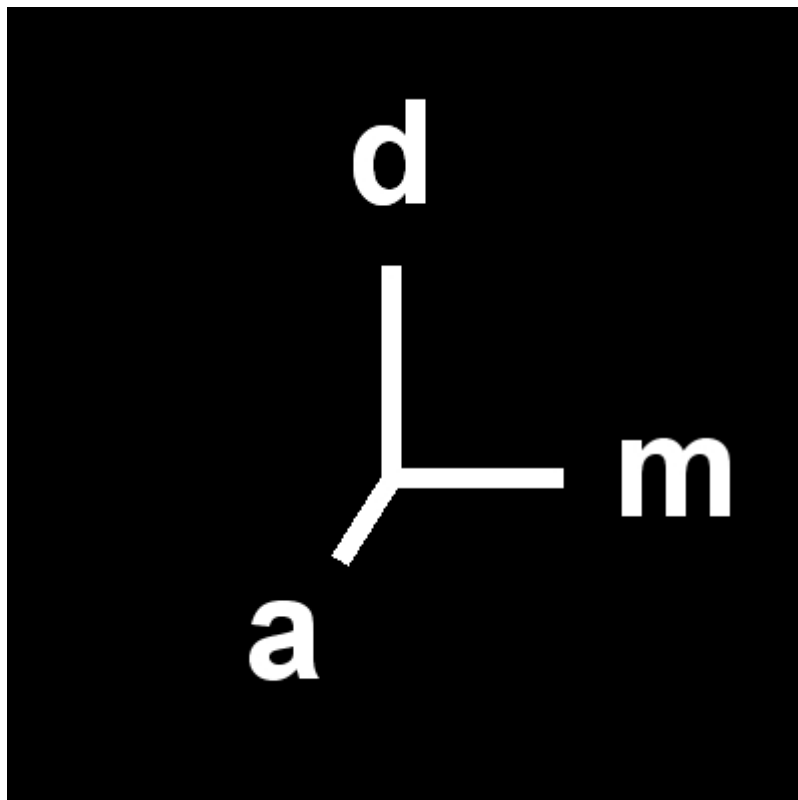
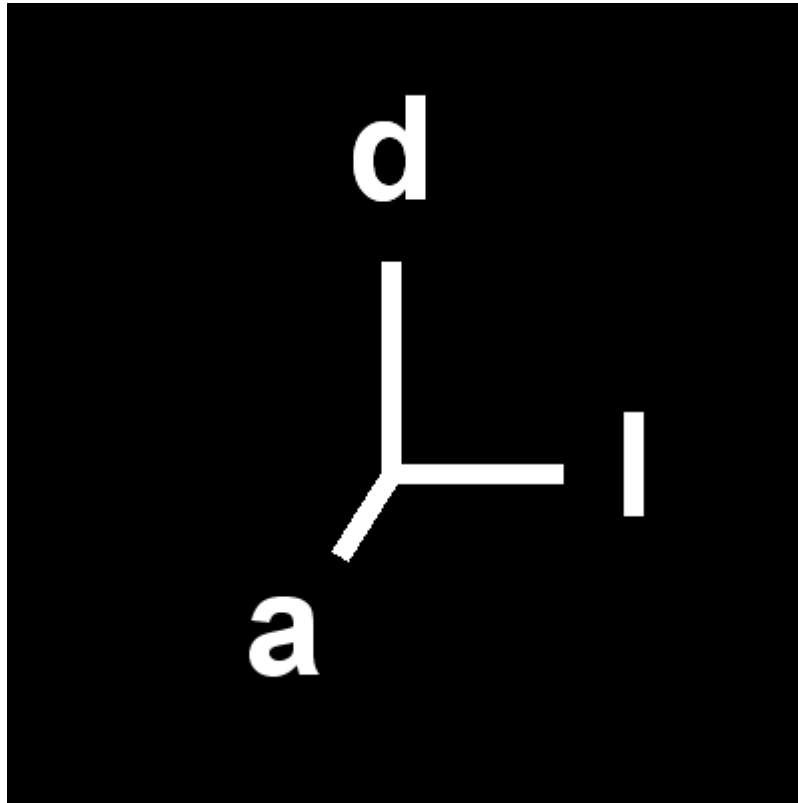
Eine Anleitung von Klaus-Günther Coracino, V.1.3, Berlin, 04.01.12

Disclaimer: Fehler vorbehalten, Haftung ausgeschlossen

Darf unverändert beliebig verbreitet werden

Auch die beiden Bilder dürfen benutzt werden

[English version will follow later]



Die Herstellung der Orientierungspfeile erfolgte mit ImageJ:

Viele der folgenden Schritte lassen sich mit Strg+z rückgängig machen.

Nacheinander in ImageJ auf die 3 Menü-Punkte der nächsten Zeile klicken:

File/New/Image. Im dann sichtbaren Fenster "New Image..."

- den Namen eingeben
- 8-bit so lassen, sonst gibt es später Schwierigkeiten bei der Vereinigung mit anderen Bildern
- Fill With: Black Das ist dann die Hintergrundfarbe, die aber später beseitigt werden kann, sodass nur noch die Striche und Buchstaben auf der wiss. Abb. Zu sehen sind.
- Width: 400; Height: 400; Slices: 1

Auf OK klicken.

Auf das 5. Icon von links (diagonaler Strich) rechtsklicken, dann "Straight Line" wählen und darauf doppelklicken. In dem nun erschienenen Fenster "Line Width" den Wert auf 10 setzen oder auch weniger. In meinen Bildern hatte ich 10 genommen. Man bedenke, dass das Bild später verkleinert wird.

Doppelklick auf das Icon "Color picker" mit dem Pipettensymbol. Dort Vordergrund-Farbe weiß einstellen durch Klick auf den untersten Bereich der Grauwert-"Ramp".

In dem inzwischen erschienenen Fenster mit dem Dateinamen und dem schwarzen Hintergrund kann nun gemalt werden, aber vorher nochmal auf das 5. Icon doppelklicken. Nach jeder der 3 Achsen Strg+b drücken, dann daneben klicken.

Dann auf das Text-Icon "A" doppelklicken. Schriftgröße war bei meinen Bildern 72. Man beachte, dass die Schrift später mit dem Bild verkleinert wird. Ich hatte Center+Bold gewählt. In der Legende zur Abbildung dann später angeben: a = anterior, d = dorsal, l = lateral (oder links), m = medial.

Das Bild wird nun abgespeichert. (bei mir als jpg).

Nun GIMP starten.

Mit Datei/Öffnen die wiss. Abbildung laden, in die eingefügt werden soll.

Mit Datei/Als Ebenen öffnen die oben erstellte Abbildung laden, die eingefügt werden soll.

Letztere wird per Werkzeugkasten verschoben (Icon mit Kreuz mit Pfeilenden) und skaliert (hier: verkleinert) Vorher ein Häkchen setzen unten bei ."Verhältnis beibehalten". Wenn beim Verschieben etwas außerhalb des Bildes geraten ist, Ebene/Ebene auf Bildgröße.

Dann Maus auf dem eingefügten Bild und Rechtsklick/Farben/Invertieren (auf "Invertieren" klicken)

Dann Maus auf dem eingefügten Bild und Rechtsklick/Farben/Farbe zu Transparenz (auf "Farbe zu Transparenz" klicken)
Im erscheinenden Fenster dann auf OK klicken

Dann Maus auf dem eingefügten Bild und Rechtsklick/Farben/Wert umkehren (auf "Wert umkehren" klicken). Evtl. Strg+z.

Dann Maus auf dem eingefügten Bild und – so oft, bis es nicht mehr geht - Rechtsklick/Ebene/ Ebene nach unten vereinen (auf "Ebene nach unten vereinen" klicken).

Datei speichern!
